

# Verordnung über die Aushebung der Stellungspflichtigen (VAS)

vom 17. August 1994 (Stand am 7. Dezember 1999)

---

*Der Schweizerische Bundesrat,*

gestützt auf die Artikel 120 Absatz 1, 148 und 150 Absatz 1 des Militärgesetzes<sup>1</sup> (MG),<sup>2</sup>

*verordnet:*

## **Art. 1** Geltungsbereich

<sup>1</sup> Diese Verordnung gilt für die Aushebung der stellungspflichtigen Frauen und Männer im Inland.

<sup>2</sup> Die Aushebung der im Ausland wohnenden Schweizer Bürgerinnen und Bürger wird durch den Bundesratsbeschluss vom 17. November 1971<sup>3</sup> über den Militärdienst der Auslandschweizer und der Doppelbürger geregelt.

<sup>3</sup> Die Dienststelle Rotkreuzchefarzt führt die Aushebung der Anwärterinnen Rotkreuzdienst (RKD) im Sinne der Verordnung vom 19. Oktober 1994<sup>4</sup> über den Rotkreuzdienst in Zusammenarbeit mit den Kantonen durch.

## **Art. 2** Umfang der Aushebung

<sup>1</sup> Die Aushebung umfasst vor dem Aushebungstag die Einschreibung und die Information der Stellungspflichtigen sowie die Vorbereitungen für den Aushebungstag.

<sup>2</sup> Sie umfasst am Aushebungstag:

- a. die Ausscheidung der Stellungspflichtigen in Dienstaugliche und -untaugliche aufgrund der militärärztlichen Untersuchung und der Prüfung der Leistungsfähigkeit;
- b. die Zuteilung der Dienstauglichen zu einer militärischen Funktion in einer Truppengattung oder einem Dienstzweig;
- c. die Zuteilung von Stellungspflichtigen zum waffenlosen Militärdienst.

<sup>3</sup> Am Aushebungstag kann zusätzlich die Neubeurteilung von nicht auserzerten Rekruten vorgenommen werden.

AS **1994** 2446

<sup>1</sup> SR **510.10**

<sup>2</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V vom 27. Okt. 1999, in Kraft seit 1. Febr. 2000 (AS **1999** 2893).

<sup>3</sup> SR **511.13**

<sup>4</sup> SR **513.52**

**Art. 3** Zuständige Organe

<sup>1</sup> Die Aushebung untersteht dem Generalstabschef.<sup>5</sup>

<sup>2</sup> Die Untergruppe Personelles der Armee im Generalstab legt den Bedarf an Rekruten für die Truppengattungen und Dienstzweige fest.<sup>6</sup>

<sup>3</sup> Der Chef der Aushebung in der Untergruppe Personelles der Armee im Generalstab ist für die Aushebung verantwortlich. Er leitet die Durchführung der Aushebung auf Stufe der Armee. Er erlässt die Weisungen für die Durchführung der Aushebung in den Aushebungszonen, überprüft die Anforderungsprofile der Truppengattungen und Dienstzweige und stimmt sie auf die Bedürfnisse der Armee ab.<sup>7</sup>

<sup>4</sup> Die Aushebungsoffiziere sind dem Chef der Aushebung unterstellt. Sie leiten die Aushebung in ihrer Zone.

<sup>5</sup> Das Eidgenössische Eidgenössischen Departementes für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS)<sup>8</sup> ernennt alljährlich nach Anhörung der betreffenden Kantone für jede Aushebungszone einen Aushebungsoffizier und bestimmt die Stellvertreter der Aushebungsoffiziere.

<sup>6</sup> Die Kreiskommandanten leiten den Dienstbetrieb während der Aushebung.

<sup>7</sup> Die Untergruppe Sanität im Generalstab ernennt den Chefarzt der Aushebung und jedes Jahr für jede Aushebungszone einen Chefarzt. Die Untergruppe Sanität im Generalstab stellt dem Chefarzt der Aushebungszone die erforderlichen Ärzte für die Bildung der sanitarischen Untersuchungskommission zur Verfügung. Am Aushebungstag sind die Ärzte dem Aushebungsoffizier unterstellt.<sup>9</sup>

<sup>8</sup> Die Eidgenössische Sportschule Magglingen ernennt für jede Aushebungszone einen Chefexperten und die notwendigen Experten. Am Aushebungstag sind die Experten dem Aushebungsoffizier unterstellt.

<sup>9</sup> Die Dienststelle Frauen in der Armee bestimmt eine Person zur Information der weiblichen Stellungspflichtigen am Aushebungstag.<sup>10</sup>

**Art. 4** Mitwirkung der Kantone

<sup>1</sup> Die kantonalen Militärbehörden sind zuständig für die Einschreibung und die Information der männlichen Stellungspflichtigen vor der Aushebung sowie für die Abgabe des Dienstbüchleins und die Vorbereitungen für den Aushebungstag.

<sup>5</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V vom 13. Nov. 1996, in Kraft seit 1. Jan. 1997 (AS **1996** 3270).

<sup>6</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V vom 13. Nov. 1996, in Kraft seit 1. Jan. 1997 (AS **1996** 3270).

<sup>7</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V vom 13. Nov. 1996, in Kraft seit 1. Jan. 1997 (AS **1996** 3270).

<sup>8</sup> Bezeichnung gemäss nicht veröffentlichtem BRB vom 19. Dez. 1997. Diese Änderung ist im ganzen Erlass berücksichtigt.

<sup>9</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V vom 13. Nov. 1996, in Kraft seit 1. Jan. 1997 (AS **1996** 3270).

<sup>10</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V vom 13. Nov. 1996, in Kraft seit 1. Jan. 1997 (AS **1996** 3270).

<sup>2</sup> Die Kantone veranlassen die Gemeinde, geeignete Räumlichkeiten und Einrichtungen für die Vorbereitungen und für die Aushebung unentgeltlich zur Verfügung zu stellen.

#### **Art. 5**            Aufgebot

<sup>1</sup> Zur Aushebung werden aufgeboten:

- a. alle Wehrpflichtigen, die im laufenden Jahr 19 Jahre alt werden;
- b. ältere Wehrpflichtige, die sich bisher nicht gestellt haben, oder Wehrpflichtige, deren Zurückstellungsfrist im laufenden Jahr abläuft;
- c. Schweizer Bürger, die sich vorzeitig im 17. oder 18. Altersjahr ausheben lassen wollen;
- d. weibliche Stellungspflichtige vom 18. bis zum vollendeten 28. Altersjahr.

<sup>2</sup> Wehrpflichtige, die am Ende des Jahres, in dem sie das 25. Altersjahr vollenden, nicht ausgehoben sind, werden in der Regel nicht mehr ausgehoben und dem Zivilschutz zur Verfügung gestellt. Wer über besondere Kenntnisse verfügt, kann durch Entscheid des Chefs der Aushebung bis zum 30. Altersjahr ausgehoben werden.

#### **Art. 6**<sup>11</sup>            Militärärztliche Untersuchung

Die militärärztliche Untersuchung wird in der Verordnung vom 9. September 1998<sup>12</sup> über die medizinische Beurteilung der Diensttauglichkeit und Dienstfähigkeit geregelt.

#### **Art. 7**            Prüfung der Leistungsfähigkeit

<sup>1</sup> Das VBS regelt das Verfahren und die Bedingungen der Prüfungen.

<sup>2</sup> Die Daten der Prüfung der körperlichen Leistungsfähigkeit werden jährlich statistisch ausgewertet, das Bundesamt für Informatik gewährt die erforderliche technische Unterstützung.

#### **Art. 8**            Eignungs- und Fachprüfungen

Das VBS regelt die Organisation und die Durchführung der Eignungs- und der Fachprüfungen.

#### **Art. 9**            Zuteilung der Stellungspflichtigen

<sup>1</sup> Die Zuteilung der Stellungspflichtigen zu einer Truppengattung oder zu einem Dienstzweig erfolgt nach Bedarf, Eignung und Ausbildung. Soweit möglich, werden persönliche Wünsche berücksichtigt.

<sup>11</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V vom 27. Okt. 1999, in Kraft seit 1. Febr. 2000 (AS **1999** 2893).

<sup>12</sup> SR **511.12**

<sup>2</sup> Die Zuteilung der Waffenlosen aus Gewissensgründen richtet sich nach der Verordnung vom 16. September 1996<sup>13</sup> über den waffenlosen Militärdienst aus Gewissensgründen.<sup>14</sup>

<sup>3</sup> Die Zuteilung von Frauen zu Funktionen, mit denen eine Kampfaufgabe verbunden sein kann, ist nicht zulässig.

#### **Art. 10** Disziplinarstrafgewalt

Die kantonalen Militärbehörden haben die Disziplinarstrafgewalt über die Stellungspflichtigen.

#### **Art. 11** Versicherungsschutz

Die Versicherung der Stellungspflichtigen wird durch das Bundesgesetz vom 19. Juni 1992<sup>15</sup> über die Militärversicherung geregelt.

#### **Art. 12** Sold und Entschädigungen

<sup>1</sup> Soldberechtigt sind:

- a. die Mitglieder der sanitärischen Untersuchungskommissionen;
- b. der Chefarzt der Aushebung und die Chefärzte der Aushebungszonen für ihre Tätigkeit am Aushebungstag;
- c. die weiblichen Informationsoffiziere.

<sup>2</sup> Die Entschädigungen für die Aushebungsfunktionäre, die weder in einem Dienstverhältnis zum Bund noch zu einem Kanton stehen, richtet sich nach der Verordnung vom 1. Oktober 1973<sup>16</sup> über die Entschädigungen für Kommissionsmitglieder, Experten und Beauftragte.

#### **Art. 13** Kostentragung

<sup>1</sup> Der Bund übernimmt:

- a. den Sold und die Entschädigung der Personen nach Artikel 12 Absatz 1;
- b. die Kosten der Chefexperten und Experten für die Prüfung der körperlichen Leistungsfähigkeit sowie der Sekretäre der sanitärischen Untersuchungskommissionen;
- c. die für mehrere Kantone gemeinsam anfallenden Kosten für Verschiebungen, Transporte, Ausbildungsrapporte, Neubeurteilung von Nichtausexerzierten usw.

<sup>2</sup> Die Kantone übernehmen:

<sup>13</sup> SR 511.19

<sup>14</sup> Fassung gemäss Art. 14 der V vom 16. Sept. 1996 über den waffenlosen Militärdienst aus Gewissensgründen (SR 511.19).

<sup>15</sup> SR 833.1

<sup>16</sup> [AS 1973 1559, 1989 50; SR 172.056.11 Art. 72 Ziff. 2. SR 172.31 Art. 21 Bst. b]. Siehe heute die Kommissionenverordnung vom 3. Juni 1996 (SR 172.31).

- a. die Kosten, die bei der Information der Stellungspflichtigen anfallen;
- b. die Verpflegung der Stellungspflichtigen am Aushebungstag;
- c. die Entschädigungen der Gehilfen für die Prüfung der körperlichen Leistungsfähigkeit sowie der Plantons;
- d. die übrigen, am Aushebungstag anfallenden Kosten für Duschen, Heizung usw.

<sup>3</sup> Das Rechnungswesen der Aushebung besorgt:

- a. der Bund für die Kosten nach Artikel 13 Absatz 1;
- b. die Kantone für die Kosten nach Artikel 13 Absatz 2.

#### **Art. 14** Aushebungszonen und Aushebungskreise

Das Gebiet der Eidgenossenschaft wird für die Aushebung und die Zuständigkeit der Aushebungsfunktionäre in Aushebungszonen und Aushebungskreise nach dem Anhang eingeteilt.

#### **Art. 14a<sup>17</sup>** Informationssystem

<sup>1</sup> Das Informationssystem Aushebungszone (AUZO) dient der Durchführung der Aushebung.

<sup>2</sup> Im AUZO werden die für die Aushebung und die anlässlich der Aushebung erhobenen Daten über Stellungspflichtige erfasst und bearbeitet.

<sup>3</sup> Es ist ein Teilsystem des Personal-Informations-Systems der Armee (PISA)

#### **Art. 14b<sup>18</sup>** Herkunft der Daten

Die im AUZO erfassten Daten stammen:

- a. aus dem PISA;
- b. von der Aushebung;
- c. aus dem Zahlenbuch A der Armeeorganisation;
- d. von den Kreiskommandos.

#### **Art. 14c<sup>19</sup>** Bearbeitete Daten

<sup>1</sup> Die aus dem PISA bezogenen Daten umfassen:

- a. Familienname, Vornamen, AHV-Nummer und Muttersprache;
- b. ausgeübter Beruf, Wohnadresse, Wohnortskanton und Heimatgemeinde(n);

<sup>17</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V vom 27. Okt. 1999, in Kraft seit 1. Febr. 2000 (AS 1999 2893).

<sup>18</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V vom 27. Okt. 1999, in Kraft seit 1. Febr. 2000 (AS 1999 2893).

<sup>19</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V vom 27. Okt. 1999, in Kraft seit 1. Febr. 2000 (AS 1999 2893).

c. Aushebungsdatum, Aushebungskreis und Aushebungsort.

<sup>2</sup> Anlässlich der Aushebung werden erhoben:

- a. Daten bezüglich körperlicher und geistiger Leistungsfähigkeit;
- b. sanitätsdienstliche Daten in codierter Form;
- c. Daten betreffend die militärische Zuteilung;
- d. ergänzende Daten über die Durchführung der Aushebung.

**Art. 14d<sup>20</sup>**      Zugriffsberechtigung

Nur die für die Aushebung zuständigen Stellen der Untergruppe Personelles der Armee im Generalstab haben Zugriff auf das AUZO und nur soweit sie dies für die Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen.

**Art. 14e<sup>21</sup>**      Bekanntgabe der Daten

<sup>1</sup> Ans PISA werden folgende Aushebungsdaten für die Verwaltung der Angehörigen der Armee übermittelt:

- a. AHV-Nummer, Aushebungsdatum, Aushebungszone, Aushebungskreis, Funktion sowie Zugehörigkeit zu Truppengattung, Dienstzweig bzw. Dienst;
- b. Angaben hinsichtlich Auszeichnungen, Sehtest, Tauglichkeit, Marschfähigkeit, Tragfähigkeit und Hebefähigkeit;
- c. Kanton, dem der Ausgehobene zur Einberufung in die Rekrutenschule zugewiesen ist, verwaltende Stelle sowie Befreiung von der Aushebung nach Artikel 8 MG.

<sup>2</sup> Dem Bundesamt für Kampftruppen, Bundesamt für Logistiktruppen und Bundesamt für Unterstützungstruppen werden für die Durchführung der Eignungs- und Fachprüfungen folgende Daten abgegeben:

- a. Familienname, Vornamen, AHV-Nummer, ausgeübter Beruf, Muttersprache, Führerscheinkategorien, Aushebungsdatum, Aushebungskreis, Funktion sowie Zugehörigkeit zu Truppengattung, Dienstzweig bzw. Dienst;
- b. Angaben über organisatorische Wünsche des Stellungspflichtigen als Zuteilungsbemerkung.

<sup>3</sup> Der Untergruppe Sanität im Generalstab werden für die medizinische Beurteilung der Dienstauglichkeit zur Übernahme in das System «MEDISA» folgende Daten abgegeben:

- a. Familienname, Vornamen, AHV-Nummer, ausgeübter Beruf, Muttersprache, Führerscheinkategorien, Aushebungsdatum, Aushebungszone, Aushebungs-

<sup>20</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V vom 27. Okt. 1999, in Kraft seit 1. Febr. 2000 (AS 1999 2893).

<sup>21</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V vom 27. Okt. 1999, in Kraft seit 1. Febr. 2000 (AS 1999 2893).

kreis, Funktion sowie Zugehörigkeit zu Truppengattung, Dienstzweig bzw. Dienst;

- b. Kanton, dem der Ausgehobene zur Einberufung in die Rekrutenschule zugewiesen ist, verwaltende Stelle sowie Angaben über organisatorische Wünsche des Stellungspflichtigen als Zuteilungsbemerkung und Befreiung von der Aushebung nach Artikel 8 MG;
- c. sanitätsdienstliche Daten in codierter Form;
- d. Prüfungsergebnisse betreffend die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit sowie den Gesundheitszustand, einschliesslich Angaben hinsichtlich Auszeichnungen, Sehtest, Tauglichkeit, Marschfähigkeit, Tragfähigkeit und Hebefähigkeit.

<sup>4</sup> Prüfungsergebnisse betreffend die körperlichen Leistungsfähigkeit können den lokalen Medien bekannt gegeben werden.

<sup>5</sup> Anonymisierte Daten und Auswertungen können anderen Stellen für die Erfüllung ihrer Aufgaben bekannt gegeben werden.

#### **Art. 14<sup>22</sup>** Verbund mit dem PISA

Das AUZO und das PISA können zum Zweck des Datenaustausches miteinander verbunden werden.

#### **Art. 14<sup>23</sup>** Aufbewahrungsdauer

Die Daten im AUZO sind spätestens drei Jahre nach deren Erhalt zu anonymisieren oder zu vernichten.

#### **Art. 15** Schlussbestimmungen

<sup>1</sup> Das VBS vollzieht diese Verordnung.

<sup>2</sup> Es werden aufgehoben:

- a. die Verordnung vom 13. Dezember 1982<sup>24</sup> über die Aushebung der Wehrpflichtigen;
- b. die Verordnung vom 5. März 1962<sup>25</sup> über die Aushebungszonen und die Aushebungskreise.

<sup>3</sup> Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1995 in Kraft.

<sup>22</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V vom 27. Okt. 1999, in Kraft seit 1. Febr. 2000 (AS **1999** 2893).

<sup>23</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V vom 27. Okt. 1999, in Kraft seit 1. Febr. 2000 (AS **1999** 2893).

<sup>24</sup> [AS **1983** 7, **1984** 1506 Ziff. II, **1987** 824, **1993** 2461]

<sup>25</sup> In der AS nicht veröffentlicht.

Anhang<sup>26</sup>  
(Art. 14)

## Aushebungszonen und Aushebungskreise

### 1. Aushebungszonen

Aushebungszonen	bestehend aus Aushebungskreisen	Kantone
1	3 6 2,5	Genève Valais Vaud
2	9a, 13 7a, 7b 9b 8	Berne/Bern Fribourg/Freiburg Jura Neuchâtel
3	14, 15, 16, 17 10	Bern Wallis
4	23 21 22 11	Aargau Basel-Landschaft Basel-Stadt Solothurn
5	34c 4, 26a, 26b, 27, 28a, 28b	Schaffhausen Zürich
6	34a 34b 12 36 33, 35 31	Appenzell A. Rh. Appenzell I. Rh. Glarus Graubünden St. Gallen Thurgau
7	19a, 19b, 19c, 20 18c 18b 29a 18a 29b	Luzern Nidwalden Obwalden Schwyz Uri Zug
8	30 36i	Ticino Grigioni

<sup>26</sup> Fassung gemäss Ziff. II der V vom 27. Okt. 1999, in Kraft seit 1. Febr. 2000 (AS 1999 2893).

## 2. Aushebungskreise

Kantone	Aushebungs-		umfassend die Bezirke	kantonale Infanterie	aus
	Zonen	Kreise			
Genève	1	3	canton	bat fus 10, bat aérop 1 bat car 13, bat fus 121	rgt inf 3 rgt ter 14
Valais / Wallis	1	6	partie francophone du canton	bat fus mont 9, 11 et 12 bat fus mont 202	rgt inf mont 6 Ter Rgt 10 / rgt ter 10
	3	10	deutschsprachiger Kantonsteil	Geb Füs Bat 88 und 89	Ter Rgt 10 / rgt ter 10
Vaud	1	2	Aubonne, Avenches, Cossonay, Echallens, Grandson, Lausanne-Ville (en partie), La Vallée, Morges, Nyon, Orbe, Payerne, Rolle, Yverdon	bat car 1, bat fus 4 et 5 bat fus 3 et 211	rgt inf 2 rgt ter 15
		5	Aigle, Lausanne (en partie Lausanne-Ville), Lavaux, Moudon, Oron, Pays d'Enhaut, Vevey	bat fus mont 6, 7 et 8 bat fus 212	rgt inf mont 5 rgt ter 15
Fribourg / Freiburg	2	7a	partie francophone du canton	bat fus mont 14, 15 et 16	rgt inf mont 7
		7b	deutschsprachiger Kantonsteil	Füs Bat 101 Geb Füs Bat 17	rgt ter 17 / Ter Rgt 17 br fort 10
Jura	2	9b	canton	bat fus méc 22 (en partie), bat fus 24 bat fus 233	rgt inf 9 rgt ter 19
Neuchâtel	2	8	canton	bat car 2, bat fus 18, bat fus méc 19 bat fus 225	rgt inf 8 rgt ter 16
Bern / Berne	2	9a	Bienne/Biel (partie francophone ), Courtelary, La Neuveville, Moutier	bat fus 21, bat fus méc 22 (en partie) bat fus 223	rgt inf 9 Ter rgt 18 / rgt ter 18
		13	Aarberg, Biel/Bienne (ohne französischsprachen- der Teil), Büren, Erlach, Laupen, Nidau	Füs Bat 25, 26 und 27 Füs Bat 168	Inf Rgt 13 Ter Rgt 18 / rgt ter 18
	3	14	Bern, Fraubrunnen	Füs Ber Bat 28, Füs Bat 29 und 30 Füs Bat 195	Inf Rgt 14 Ter Rgt 18 / rgt ter 18

Kantone	Aushebungs-		umfassend die Bezirke	kantonale Infanterie	aus
	Zonen	Kreise			
		15	Konolfingen, Schwarzenburg, Seftigen, Signau	Füs Bat 31 und 33, Mech Füs Bat 32 Füs Bat 152 (teilweise)	Inf Rgt 15 Ter Rgt 18 / rgt ter 18
		16	Aarwangen, Burgdorf, Wangen a.A., Trachselwald	Füs Bat 37, 38 und 39 <sup>27</sup> Füs Bat 152 (teilweise)	Inf Rgt 16 Ter Rgt 18 / rgt ter 18
		17	Frutigen, Interlaken, Nidersimmental, Obersimmental, Oberhasli, Saanen, Thun	Geb Füs Bat 34, 35 und 36 Geb S Bat 3	Geb Inf Rgt 17 Ter Rgt 18 / rgt ter 18
Aargau	4	23	Kanton	Füs Bat 55 und 57, Mech Füs Bat 56 Füs Bat 59 und 60 S Bat 4, Füs Bat 46 und 102	Inf Rgt 23 Ter Rgt 23 Inf Rgt 24
Solothurn	4	11	Kanton	Füs Bat 49 und 51, Mech Füs Bat 50 Füs Bat 90	Inf Rgt 11 Ter Rgt 22
Basel-Landschaft	4	21	Kanton	S Bat 5, Füs Bat 52 und 53 Füs Bat 23	Inf Rgt 21 Ter Rgt 21
Basel-Stadt	4	22	Kanton	Füs Bat 97, Mech Füs Bat 54 Füs Bat 99	Inf Rgt 22 Stadtkdo 211
Schaffhausen	5	34 <sup>c</sup>	Kanton	Füs Bat 61 Füs Bat 264	Inf Rgt 34 Ter Rgt 42
Zürich	5	4	Zürich	Flhf Bat 41 (teilweise) Füs Bat 98 (teilweise) Geb S Bat 6	Flhf Rgt 4 Ter Rgt 41 Geb Inf Rgt 37
		26 <sup>a</sup>	Winterthur, Andelfingen	Füs Bat 63 und 107 (je teilweise), Mech Füs Bat 65 (teilweise) Füs Bat 62 Geb S Bat 10 (teilweise)	Inf Rgt 26  Ter Rgt 41 Geb Inf Rgt 37

<sup>27</sup> ab 1.1.2001: Füs Bat 37 und 38, Mech Füs Bat 39

Kantone	Aushebungs-		umfassend die Bezirke	kantonale Infanterie	aus
	Zonen	Kreise			
		26b	Bülach, Dielsdorf	Füs Bat 63 und 107 (je teilweise), Mech Füs Bat 65 (teilweise) Flhf Bat 41 (teilweise) Füs Bat 98 (teilweise) Geb S Bat 10 (teilweise)	Inf Rgt 26  Flhf Rgt 4 Ter Rgt 41 Geb Inf Rgt 37
		27	Affoltern, Horgen, Dietikon	Füs Bat 67, 68 und 69 Füs Bat 106 Geb S Bat 11	Inf Rgt 27 Ter Rgt 41 Geb Inf Rgt 37
		28a	Hinwil, Uster, Pfäffikon	Füs Bat 66 und 71 (je teilweise), Mech Füs Bat 70 (teilweise) Füs Bat 160 (teilweise) Geb Füs Bat 186 (teilweise)	Inf Rgt 28  Ter Rgt 41 Fest Br 13
		28b	Meilen	Füs Bat 66 und 71 (je teilweise), Mech Füs Bat 70 (teilweise) Füs Bat 160 (teilweise) Geb Füs Bat 186 (teilweise)	Inf Rgt 28  Ter Rgt 41 Fest Br 13
Appenzell A. Rh.	6	34a	Kanton	Füs Bat 83 Füs Bat 84 (teilweise)	Inf Rgt 34 Ter Rgt 45
Appenzell I. Rh.	6	34b	Kanton	Füs Bat 84 (teilweise)	Ter Rgt 45
Glarus	6	12	Kanton	Geb Füs Bat 85 Geb Füs Bat 192	Geb Inf Rgt 12 Ter Rgt 94
Graubünden/Grigioni	6	36	Kanton (ohne italienischsprachige Bezirke)	Geb Füs Bat 91, 92 und 93 (teilweise) Geb Füs Bat 111 und 114 Geb Füs Bat 148 (teilweise) und 236	Geb Inf Rgt 36 Geb Inf Rgt 12 Ter Rgt 12
	8	36i	Bernina, Moesa	Geb Füs Bat 93 (in parte) Geb Füs Bat 148 (in parte)	Geb Inf Rgt 36 Ter Rgt 12

Kantone	Aushebungs-		umfassend die Bezirke	kantonale Infanterie	aus
	Zonen	Kreise			
St. Gallen	6	33	Alt-Toggenburg, Gossau, Ober-Rheintal, Rorschach, St. Gallen, Unter-Toggenburg, Unter-Rheintal, Wil	Füs Bat 80, 81 und 82 Füs Bat 79 Füs Bat 78 <sup>28</sup>	Inf Rgt 33 Ter Rgt 44 Inf Rgt 34
		35	Gaster, Neu-Toggenburg, Ober-Toggenburg, Sargans, See, Werdenberg	Geb S Bat 8, Geb Füs Bat 77 und 112 Füs Bat 134	Geb Inf Rgt 35 Ter Rgt 44
Thurgau	6	31	Kanton	S Bat 7, Füs Bat 74, Mech Füs Bat 73 Füs Bat 75	Inf Rgt 31 Ter Rgt 43
Luzern	7	19a	Entlebuch	Füs Bat 41 und Füs Bat 42 <sup>5</sup> (je teilweise) Füs Bat 45 (teilweise) Geb Füs Bat 193 (teilweise)	Inf Rgt 19 Ter Rgt 20 Fest Br 23
		19b	Willisau	Füs Bat 42 <sup>29</sup> (teilweise) Füs Bat 104 (teilweise) Geb Füs Bat 193 (teilweise)	Inf Rgt 19 Ter Rgt 20 Fest Br 23
		19c	Sursee	Füs Bat 42 <sup>5</sup> und 43 (je teilweise) Füs Bat 104 (teilweise) Geb Füs Bat 193 (teilweise)	Inf Rgt 19 Ter Rgt 20 Fest Br 23
		20	Hochdorf, Luzern	Füs Bat 41 und Füs Bat 42 <sup>5</sup> (je teilweise) Füs Bat 44 Füs Bat 45 und 104 (teilweise) Geb Füs Bat 193 (teilweise)	Inf Rgt 19 Inf Rgt 22 Ter Rgt 20 Fest Br 23
Nidwalden	7	18c	Kanton	Geb S Bat 12 Geb Füs Bat 145 (teilweise)	Geb Inf Rgt 18 Ter Rgt 91
Obwalden	7	18b	Kanton	Geb Füs Bat 47 Geb Füs Bat 145 (teilweise)	Geb Inf Rgt 18 Ter Rgt 91

<sup>28</sup> ab 1.1.2002: Mech Füs Bat 78

<sup>29</sup> ab 1.1.2001: Mech Füs Bat 42

Kantone	Aushebungs-		umfassend die Bezirke	kantonale Infanterie	aus
	Zonen	Kreise			
Schwyz	7	29a	Kanton	Geb Füs Bat 72 und 86 Geb Füs Bat 188	Geb Inf Rgt 29 Ter Rgt 93
Uri	7	18a	Kanton	Geb Füs Bat 87 Geb Füs Bat 191	Geb Inf Rgt 18 Ter Rgt 95
Zug	7	29b	Kanton	Geb Füs Bat 48 Geb Füs Bat 149	Geb Inf Rgt 29 Ter Rgt 92
Ticino	8	30	cantone	bat fuc mont 94, 95 e 96 bat car mont 9 bat fuc mont 293, 294 e 296	rgt fant mont 30 Fest Br 23 rgt ter 96

